



Medienmitteilung, 2. September 2019

Mut zu Farben in Dörfern und Städten

Unter dem Motto «Farben» stehen an den Europäischen Tagen des Denkmals vom 14. und 15. September 2019 in der ganzen Schweiz die Türen zu Kulturerbestätten aller Epochen offen.

Farbe bewegt: Über 400 Orte mit rund 1000 Veranstaltungen sind dabei. Die diesjährigen Denkmaltage rücken politische, historische oder ästhetische Aspekte von Farben in den Vordergrund. Die Anlässe laden ein zum Entdecken der Farbcodes von Schweizer Dörfern und Städten. Sie ermöglichen, in die Atmosphäre farbiger Innenräume einzutauchen, Klangfarben zu hören, seine Lieblingsfarbe zu mischen oder die als Weltkulturerbe ausgezeichneten Werke und Kulturstätten näher kennen zu lernen.

Die Besucherinnen und Besucher der Denkmaltage sind eingeladen, sich auf die Suche nach Farbspuren zu machen und zu erfahren, wie Architektinnen, Denkmalpfleger, Stadtplanerinnen, Farbgestalterinnen oder Restauratoren-Konservatoren Farben gezielt einsetzen. Ob Bewohnerin, Enthusiast, Fachperson oder Familien: Unter dem Patronat von Bundesrat Alain Berset ermöglichen die Denkmaltage, in der ganzen Schweiz an kostenlosen Führungen, Spaziergängen, Ateliers oder Gesprächsrunden teilzunehmen. Hereinspaziert!

Für Fragen, Informationen und Kontakte zu Ihrer Region:

Maria Christoffel, Kampagnenleitung Europäische Tage des Denkmals, 031 336 71 11, 078 662 45 36
 Seraphine Iseli, Stv. Kampagnenleitung Europäische Tage des Denkmals, 031 336 71 11, 079 306 46 47

Fotomaterial und weiterführende Informationen (NIKE-Bulletin 1/2019) finden Sie unter www.hereinspaziert.ch.

Breite Unterstützung der 26. Europäischen Tage des Denkmals in der Schweiz

Die NIKE koordiniert seit 26 Jahren die Denkmaltage in der Schweiz. Sie erarbeitet das Programm Hand in Hand mit den kantonalen Fachstellen für Denkmalpflege und Archäologie sowie mit zahlreichen weiteren im Bereich Kulturerbe engagierte Institutionen und Privaten. Die Kampagne ist ein kulturelles Engagement des Europarates. Unterstützt wird die Initiative durch die Europäische Union. Dementsprechend finden die Denkmaltage in 50 Ländern statt. Europaweit nehmen bis zu 20 Millionen Menschen am Anlass teil.

Durchführbar werden die Europäischen Tage des Denkmals in der Schweiz dank der namhaften Beiträge vom Bundesamt für Kultur BAK, der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW, der Ernst Göhner Stiftung und der Schweizerischen Stiftung Pro Patria. Partner sind 2019 der Bund Schweizer Architekten BSA, die Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK, die Konferenz der Schweizer Denkmalpflegerinnen und Denkmalpfleger KSD, die Konferenz Schweizerischer Kantonsarchäologen und Kantonsarchäologinnen KSKA, die Schweizerische UNESCO-Kommission, der Schweizerische Verband für Konservierung und Restaurierung SKR, der Verband historischer Eisenbahnen Schweiz HECH und der Verein zur Erhaltung des audiovisuellen Kulturgutes der Schweiz Memoriav. Offizielle Sponsoren sind die Fontana & Fontana AG, die Keimfarben AG und die Max Schweizer AG.